

DER GEFÄHRLICHE INDUSTRIELLE KOMPLEX UND WIDERSTAND



IN HESSEN



- Standort Stadt
- Justizvollzugsanstalten
- Zweiganstalten
- ◇ Sicherungsverwahrung
- 8 Abteilungen für offenen Vollzug
- 1 Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug - H.B. Wagnitz-Seminar
- ▲ 1 Abteilung für Abschiebungshaft

Sprache: deutsch



WOZU EIN ZINE UEBER KNÄSTE IN HESSEN?

Nur selten wird sich mit Knästen und anderen einsperrenden Institutionen beschäftigt, geschweige denn explizit Position dagegen bezogen. Auch in einer sich selbst als „links“ bezeichnenden Szene.

Dieses Zine soll den Kampf gegen Knäste zugänglicher machen, gerade auch im Kontext von antikapitalistischen Aktionen. Dazu haben wir möglichst viele Informationen über die verschiedenen Knäste in Hessen gesammelt.

Warum Hessen? Wir sind eine Gruppe aus Hessen und haben uns selbst in Rücksicht auf unsere eigenen Kapazitäten vorerst diesen Rahmen gesetzt. Wir glauben auch, dass es Sinn macht durch lokale Anknüpfungspunkte den Antiknastkampf auszuweiten. Dazu gehören auch Städte ohne „eigenen Knast“.

Es würde uns freuen wenn Menschen die Idee weitertragen und es noch mehr Veröffentlichungen über andere Knäste gibt. Genauso freut es uns wenn uns neue Informationen zugeschickt werden um das Zine auf einem aktuellen und umfassenden Stand zu halten.

Das Heft soll auch anregen, den Kampf gegen Knäste auszuweiten und auch diejenigen in den Fokus zu rücken, die von einsperrenden Institutionen im weitesten Sinne profitieren. Bisher haben wir dazu vor allem Informationen über *Telio* und *Massak Logistik* als Unternehmen die ausschließlich oder überwiegend von Knästen profitieren. Uns interessieren jedoch auch Firmen die in Knästen ihre Produkte produzieren oder verarbeiten lassen oder anders das repressive System unterstützen. Wir konnten vor allem das Münchener Architekturbüro *PLAN2* ausfindig machen, das offensichtlich eine Vorliebe für den Entwurf von Gefängnissen hat. Über zugeschickte Informationen zu solchen Firmen freuen wir uns! Zuletzt wollten wir auch eine kleine und leider unvollständige Liste

von (dokumentierten) Ausbrüchen und Widerstandsaktionen einbringen.

Wir hoffen, dass die Informationen kreativ genutzt werden können.

Das Zine ist kein abgeschlossenes Heft sondern ein fortlaufendes Projekt das immer weiter ergänzt wird.

Antiknastkampf bedeutet für uns...

- ... gegen alle einsperrenden Institutionen
- ... alle Gefangenen sind politische Gefangene
- ... Solidarität mit allen Gefangenen
- ... gegen Reformismus
- ... keine erfolgreiche Karriere als Sozialarbeiter_in
- ... gegen jegliche Form von Diskriminierung
- ... kritische Selbstreflexion („oh wir sind schon wieder 5 Typen und machen die coolste Aktion?“)
- ... no borders
- ... no nations

... bis (wir) alle frei sind!



Anarchist_innen
knastzine_hessen@riseup.net
[PGP-key auf der Website]
webadresse: network23.org/knaesteinhessen

Stand: Februar 2016

*** englischsprachige Version online verfügbar!***

Silvester zum Knast

*Grenzen und Mauern einreißen,
für eine solidarische Gesellschaft!*



JVA BUTZBACH

(„Sicherheitsstufe“ I - höchste)

Adresse:

Kleeberger Straße 23, 35510 Butzbach
Tel.: 06033 / 89 30, Fax: 06033 / 89 33 909

Wer?

- männliche erwachsene Gefangene
- verurteilt für mehr als 2 Jahre

Arbeit?

Produktkataloge jeweils online einsehbar.

„Die Justizvollzugsanstalten stellen Räumlichkeiten und Gefangenenarbeitskräfte zur Komplettierung und Fertigung von Erzeugnissen für externe Unternehmen zur Verfügung.“

Schreinerei (2800m²)

Nach eigenen Angaben größter Eigenbetrieb Hessens:

„Die Schreinerei der Justizvollzugsanstalt Butzbach produziert in erster Linie für die Justizbehörden des Landes Hessen, aber auch für Fremdbehörden oder private Auftraggeber.“

Zuständig:

Herr Hengst - JVA Butzbach

Kleebergerstraße 23

35510 Butzbach

Tel.: 06033-893-1410

E-Mail: manfred.hengst@jva-butzbach.justiz.hessen.de

Schlosserei

Zuständig:

Herr Löffert - JVA Butzbach

Kleebergerstraße 23

35510 Butzbach

Tel.: 06033-893-1420

E-Mail: manfred.loeffert@jva-butzbach.justiz.hessen.de

CNC – Schneid und Trennarbeiten
Schweißarbeiten,
Dreh- und Fräsarbeiten
Schleif- und Entgratarbeiten (manuell)
Zuschnitte und Biegearbeiten
Gartenzäune, Geländer
Trenn-, Fenster-, Zier-, und Absperrgitter
Metalltüren, Stühle und Tische
Unterstellböcke
Schwenkgrills

Schneiderei

Zuständig:

Schneiderei JVA Butzbach

Kleebergerstraße 23

35510 Butzbach

Tel.: 06033-893-1453

E-Mail: gabriele.maehler@jva-butzbach.justiz.hessen.de

„Gefertigt wird die komplette Oberbekleidung (z. B. Parka, Arbeitsbekleidung, Kombis, Hemden, etc.) sowie Bettwäsche **für alle Anstalten in Hessen**. Sondergrößen für Gefangene können auf Wunsch produziert werden.

Außerdem werden Änderungen von Dienst- und Privatkleidung durchgeführt“

Weiteres

Seit 1981: Kunstprojekt in Zusammenarbeit mit der **Universität Gießen**

Vom 1. bis 11. Dezember 2015 gab es einen Hunger- und Bummelstreik von vielen Gefangenen der JVA. Der Streik richtet sich u.a. gegen die aktuellen Arbeitsbedingungen in (hessischen) Knästen. Unterstützt wurde der Streik von der GG/BO und verschiedenen Solistrukturen außerhalb der Gefängnisse.

Überwachungskameras / CCTV:

Firma Birke GmbH (siehe S.33)



JVA DARMSTADT

(„Sicherheitsstufe“ I - höchste)

Adresse:

Marienburgstraße 74
64297 Darmstadt,

Tel.: 06151 / 507 - 0

Fax: 06151 / 507 - 116

Wer?

männliche erwachsene Gefangene
verurteilt bis zu 2 Jahren

Arbeit?

9.104 m²

Druckerei (inkl. Gestaltung und Buchbinderei) (Druckt Broschüren für das Land Hessen, z.B. Hessisches Strafvollzugsgesetz)

Gebäudereinigung

Schlosserei

Schreinerei

Sonstiges

„größte Strafanstalt
Süd Hessens“

zu viel über andere geurteilt?

Quit the Shit



THANK YOU

QUIT THE SHIT ist das interaktive Beratungsprogramm, das dir ermöglicht, Soziale Arbeit zu überdenken und Repression zu reduzieren.

Klick auf: network23.org/knaesteinhessen



JVA DIEBURG

Adresse:

Altstadt 25
64807 Dieburg

Tel.: 06071 / 20 00 - 0

Fax: 06071 / 20 00 - 215

Email: poststelle@jva-dieburg.justiz.hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene

verurteilt bis zu 2 Jahren

269 Gefangene (geschlossener Vollzug)

18 Gefangene („offener“ Vollzug)

Arbeit?

Montage, Konfektionierung, Verpackung

Schlosserei

-> Stellen Sicherheitstüren und Schlüsselschränke für u.a. Haftanstalten her.

Sonstiges

Der Knast in Dieburg ist 300 Jahre alt. Im Nationalsozialismus wurden hier widerständige Menschen eingesperrt:

Mitglieder des sozialdemokratischen Widerstands (Fritz-Erler)

155 niederländische Widerständige gegen die Nazis

Homosexuelle und andere diskriminierten Gruppen wurden hier ebenfalls systematisch eingesperrt

-

Offenbar gab es 2006 einen „Drogentoten“.

2005 gab es einen Lebensmittelskandal. Alte, abgelaufene Lebensmittel wurden an Gefangene verteilt, der Koch soll

Essen für seine Cateringfirma verwendet haben. Der Arzt hat systematisch Fehldiagnosen bei Lebensmittelvergiftungen betrieben. Über folgende Konsequenzen wurden keine Infos gefunden.

JVA FULDA

(„Sicherheitsstufe“ I - höchste)

Adresse:

Am Rosengarten 6
6037 Fulda

Tel.: 0661 / 924 - 28 00

Fax: 0661 / 924 - 29 23

Email: poststelle@jva-fulda.hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene
auch U-Haft und offener Vollzug

Arbeit?

2 Arbeitssäle. Keine weiteren Informationen gefunden.

Sonstiges

1944 von Bomben vollständig zerstört

**Revolt on the
Inside, Revolt
on the Outside!**



**Fire to the
Prisons!**



JVA FRANKFURT I PREUNGESHEIM

(„Sicherheitsstufe“ I - höchste)

Adresse:

Obere Kreuzäckerstraße 6
60435 Frankfurt

Telefon: (069) 1367-03

Telefax: (069) 1367-1175

E-Mail: Poststelle@JVA-Frankfurt1.Justiz.Hessen.de

Anstaltsleiter: Leitender Regierungsdirektor Frank Lob

Stellvertreterin: Regierungsdirektorin Gisela Koerner

Geschäftsleiter: Amtmann Michel Nowak

Wer?

- Untersuchungshaft.

Weiteres:

zuständig für die **Durchführung und Organisation des Gefangensammeltransportes** des Landes Hessen

Architektur:

PLAN2 - München (siehe S.29)

- drei- bis viergeschossige Bauten mit bis zu zwei Untergeschossen
- 508 Haftplätze + Krankenhaus mit 34 Betten + Transportabteilung mit 56 Plätzen
- vorgesehene Baukosten 86,3 Millionen Euro

Überwachungskameras / CCTV

Firma Birke GmbH (siehe S.33)



JVA FRANKFURT III

Adresse:

Obere Kreuzäckerstraße 4
60435 Frankfurt am Main

Tel.: 069 / 13 67 03

Fax: 069 / 13 67 13 99

Wer?

erwachsene und junge weibliche Gefangene
Freiheitsstrafe, Jugendstrafe, Untersuchungs-, Ordnungs-,
Sicherungs-, Zwangs- und Erziehungshaft, Sicherungsver-
wahrung.

Auf der Website wird weiterhin Abschiebehäft genannt. Diese
ist jedoch mittlerweile formal illegal.



JVA FRANKFURT IV

Adresse:

Obere Kreuzäckerstraße 8
60435 Frankfurt/M.

Tel.: 069/ 1367-1494

Fax: 069/ 1367-1499 oder 1039

Email: poststelle@jva-frankfurt4.justiz.hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene
geschlossener und offener Vollzug

Arbeit?

210 Gefangene



Adresse:

Gutfleischstraße 2 A
35390 Gießen

Tel.: 0641 / 934 - 15 30

Fax: 0641 / 934 - 15 45

Wer?

- männliche erwachsene Gefangene
- Geschlossener Vollzug (136 Haftplätze, davon 72 in Einzelhaft)
- bis zu 24 Monate aus dem Landgerichtsbezirken Gießen und Marburg,
- über 12 Monate bis 24 Monate aus dem Landgerichtsbezirk Limburg
- mehr als 24 Monaten nach entsprechender Einzelentscheidung der Einweisungskommission der JVA Weiterstadt
- auch sog. „Offener Vollzug“ (74 Plätze, „Einzelwohnhaft“)

Arbeit?

21 Arbeitsplätze

- Arbeiten für die Metallbranche
- Fertigung von Rohrschellen
- Dachbefestigungen, Dachentwässerung inkl. Montagezubehör
- Mess- und Reinigungsarbeiten an Objektträgern

Weiteres

Überwachungskameras werden von der Firma Birke GmbH gewartet (siehe S.33)



JVA HÜNFELD

(„Sicherheitsstufe“ II)

Adresse

Molzbacher Straße 37, 36088 Hünfeld
Tel.: 06652-9113-0 Fax: 06652-747193

poststelle@jva-huenfeld.justiz.hessen.de

Wer?

- männliche erwachsene Gefangene
- verurteilt für bis zu 60 Monate

Arbeit?

Der Knast in Hünfeld wird von der Firma steep GmbH (ehem. serco GmbH) mitbetrieben (s.u. / Steckbrief steep GmbH).

mehr als 200 Arbeitsplätze
Recycling-, Metall-, Elektro-, Konfektionierungsbereich
eigene Kaffeerösterei

Es gibt einen eigenen Onlineshop für die Produkte. Dort wird u.A. mit folgendem Logo für Knastkaffee geworben:



Weiteres:

„Die JVA Hünfeld in Hessen war die erste **teilprivatisierte Anstalt** in Deutschland. Sie wurde 2005 eröffnet. Neben Planung und Errichtung wurden Hausmanagement (Bauunterhaltung, Wartung, Reinigung, Instandhaltung u.ä.), Videoüberwachung der Liegenschaft, Versorgungsmanagement (Küche, Reini-

gung, Bekleidungsabgabe), Pflegepersonal, Krankenstation, soziale und pädagogische Beratungsdienste, Leitung der Arbeitswerkstätten, schulische und berufliche Bildung der Gefangenen, Sport- und Freizeitangebote, musikalische Aktivitäten, Führung der Bibliothek sowie bestimmte Teile des Bewachungs- und Kontrollmanagements wie beispielsweise die tägliche Kontrolle der Funktionsfähigkeit der Sicherungsanlagen in private Hand gelegt. Auch dort ist das helle Licht des einstigen hessischen Leuchtturmprojektes inzwischen erloschen. Die Kosteneinsparungen, die man sich zu Beginn des Projektes vorgenommen hatte, konnten nicht annähernd erreicht werden. Vergleichbare Anstalten in staatlicher Regie wirtschaften offensichtlich kostengünstiger.“

<http://de.indymedia.org/2011/08/313757.shtml>





JVA KASSEL I

(„Sicherheitsstufe“ I - höchste; inkl. Zentralkrankenhaus)

Adresse:

Theodor-Fliedner-Straße 12
34121 Kassel

Tel.: 0561 / 92 86 - 0

Fax: 0561 / 92 86 - 320

Email: poststelle-vcc.nord@jva-kassel1.hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene

unter und über 2 Jahre

+ männliche und weibliche Gefangene im Krankenhaus

Arbeit?

300 Arbeitsplätze

Rollen von Folienpapier, Falten von Pappkartons, Zuschneiden und nähen von Sonnendächern, Stanzen und weiterverarbeiten von Blechteilen, Verpacken und etikettieren von Einzelteilen sowie Herstellen von Gummizughauben für die Autoindustrie.

Schreinerei, Schlosserei, Wäscherei, Bäckerei, Buchbinderei

Sonstiges

Zweiganstalten in Baunatal (offener Vollzug) und in Kaufungen (Leipziger Str. 419, jugendliche und erwachsene Frauen)

Während NS-Zeit wurden hier viele politische Gegner gefangen. Von 1939-1945 sind in dem Knast 417 Menschen gestorben. Viele wurden von hier aus in unterschiedliche Arbeits- und Konzentrationslager „überstellt“.

Andreas Baader war hier zwischenzeitlich gefangen.

JVA KASSEL II

(„Sozialtherapeutische Anstalt“)

Adresse:

Windmühlenstraße 35
34121 Kassel

Tel.: 0561 / 92 86 - 0

Fax: 0561 / 92 86 - 454

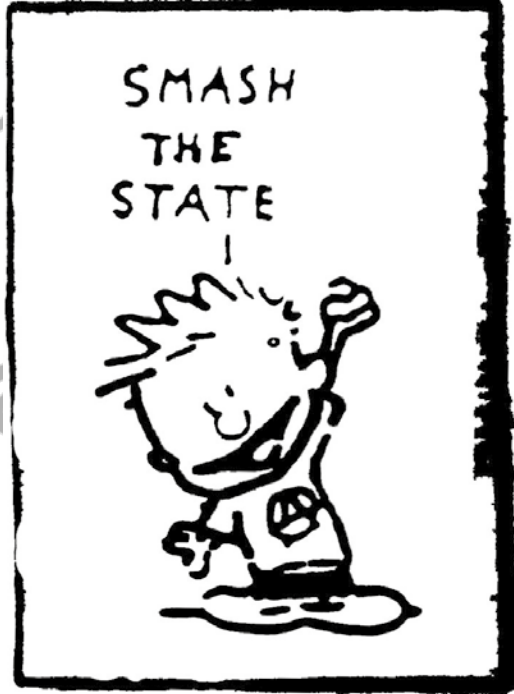
Email: Poststelle@JVA-Rockenberg.Justiz.Hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene
auch Sicherungsverwahrung

Arbeit?

zusammen mit JVA Kassel I





JVA LIMBURG A.D. LAHN

Adresse:

Walderdorffstraße 16
65549 Limburg a. d. Lahn

Tel.: 06431 / 91 72 - 0

Fax: 06431 / 91 72 91

Email: poststelle@jva-limburg.hessen.de

Wer?

67 männliche erwachsene Gefangene
verurteilt bis zu 9 Monaten und mehr als 2 Jahren
auch U-Haft, Zivilhaft!

Auf der Website wird weiterhin Abschiebehäft genannt. Diese
ist jedoch mittlerweile formal illegal.

Arbeit?

3 Werkhallen, Verpackungsarbeiten + leichte Montagearbeiten
„In der Anstalt werden Backformen sowie Haushalts- und
Reinigungstücher verpackt, Leuchten verkabelt, Elektroartikel
bestückt und für die Autoindustrie Kunststoffspritzteile zusam-
mengebaut.“ (wikipedia.org)



JVA ROCKENBERG

Adresse:

Marienschloß 1
35519 Rockenberg

Tel.: 06033 / 998-0

Fax: 06033 / 998-229

Email: Poststelle@JVA-Rockenberg.Justiz.Hessen.de

Wer?

Jugendstrafvollzug, U-Haft, Jugendstrafe
14-19 Jahre
Insgesamt 255 Gefangene

Arbeit?

Montage, Konfektionierung, Verpackung
Schlosserei
-> Stellen Sicherheitstüren und Schlüsselschränke für u.a.
Haftanstalten her.

Sonstiges

Hat zwei sog. „Außenstellen“: Außenstelle Gießen - Abteilung
Offener Vollzug & Jugendarrestanstalt Gelnhausen

Existiert im Kern seit dem 12. Jahrhundert als Pflegestätte,
Kloster, Zuchtanstalt...



JVA SCHWALMSTADT

(„Sicherheitsstufe“ II)

Adresse:

Paradeplatz 5
34613 Schwalmstadt

Tel.: 06691 / 77 - 0

Fax: 06691 / 77 - 131

E-Mail: poststelle@jva-schwalmstadt.hessen.de

Wer?

- männliche erwachsene Gefangene
- verurteilt für mehr als 2 Jahre
- keine zugänglichen Angaben über die Anzahl der Gefangenen

Arbeit?

Keine Angabe über die Anzahl der Arbeitsplätze

- Bastbetrieb
- Freiflächenunterhaltung („lockerungsgeeignete Gefangene“)
- Landwirtschaft („lockerungsgeeignete Gefangene“)
- Schlosserei
- „Unternehmerbetriebe“ - externe Betriebe lassen dort ebenfalls produzieren

Weiteres

In Schwalmstadt sollte bis Ende 2013 eine Anstalt für bis zu 60 Sicherungsverwahrte gebaut werden (gemeinsam mit Thüringen).

Hessen hatte nach eigenen Angaben Mitte 2013 48 Sicherungsverwahrte: 46 Männer und zwei Frauen.

JVA WEITERSTADT

Adresse:

Vor den Löserbecken 4
64331 Weiterstadt

Tel.: 06150 / 102 - 0

Fax: 06150 / 102 - 1150

Email: poststelle@jva-dieburg.justiz.hessen.de

Wer?

männliche erwachsene Gefangene, bis zu 1100
verurteilt zu mehr als 2 Jahren
U-Haft

Arbeit?

300 Arbeitsplätze

Arbeitsbetrieb: keine weiteren Informationen

Sonstiges

Der Knast wurde auf verseuchtem Gebiet gebaut! 1904-1967 wurden die Darmstädtischen Abwässer auf ein Gelände in Weiterstadt geleitet. Da in den 30ern die Firma MERCK dort „HCH“ für Pflanzenschutzmittel herstellte wurde das Gelände auch damit kontaminiert. Bei Untersuchungen stellte 1979 ein Bauer fest, dass die Milch hochgradig mit HCH, Kadmium und Blei verseucht war. '87 war das HCH bereits ins Grundwasser vorgedrungen.

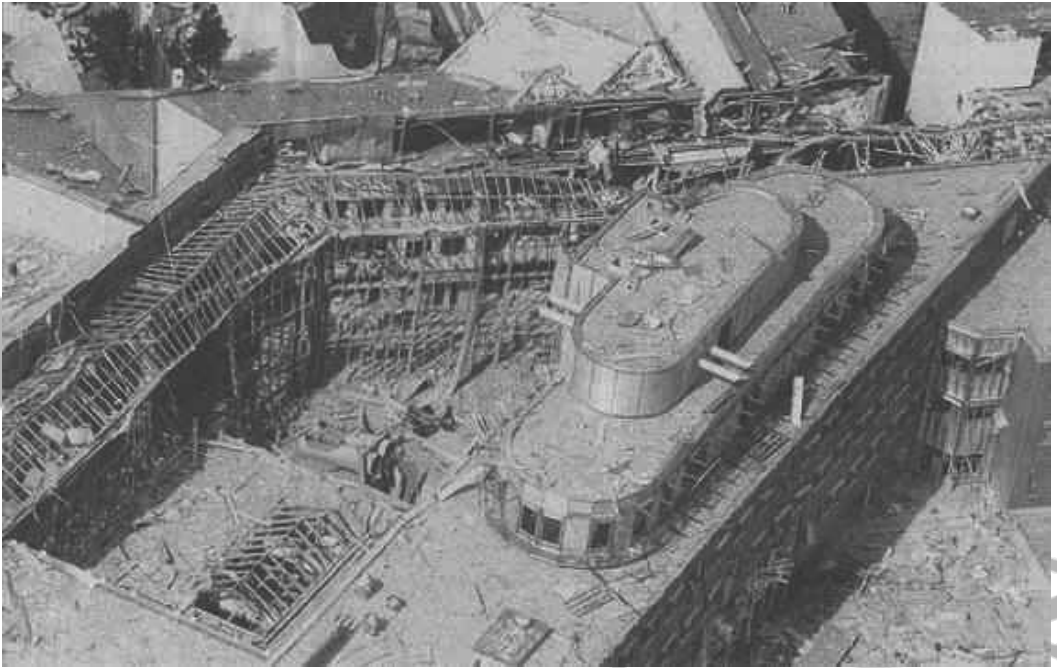
1993 gab es einen 200kg Sprengstoffanschlag der RAF (Kommando Katharina Hammerschmidt) auf das noch nicht fertiggestellte Gebäude.

Wikipedia: „In der Nacht vom 26. auf den 27. März 1993 kurz nach 1:00 Uhr kletterten mindestens drei Männer und eine Frau über die 6,50m hohe Außenmauer. Alle waren maskiert und mit Maschinenpistolen bewaffnet. Sie drangen ins Wach-



häuschen ein und überrumpelten die beiden Wachhabenden. Die anderen acht Anwesenden wurden im Schlaf überrascht und ebenfalls gefesselt. Anschließend sperrten die Angreifer das Personal in einen Lieferwagen und stellten das Fahrzeug etwa 600 m entfernt hinter einer Deponie ab.

Die Täter ließen sich anschließend mehrere Stunden Zeit, suchten das Gelände nach weiteren Personen ab und depontierten dann fünf Ladungen mit insgesamt 200 kg gewerblichem Sprengstoff.



Um 5:12 Uhr explodierten die Sprengladungen. Drei Unter-
kunftsgebäude und der Verwaltungstrakt wurden zerstört, der
Rest der Anlage mehr oder weniger schwer beschädigt. Der
materielle Schaden wurde zunächst auf 100 bis 120 Millionen
DM, später auf 80 bis 90 Millionen DM geschätzt.“

Die Sprossen der Hilfsleiter wurden zum Abdämpfen mit
Teppich beklebt. Darin wurden bei den Ermittlungen Haare als

DNA Hinweise gefunden...

Ausschnitt aus der Erklärung der RAF zu dem Anschlag:
„Der Weiterstädter Knast steht exemplarisch dafür, wie der Staat mit dem aufbrechenden und sich zuspitzenden Widersprüchen umgeht: gegen immer mehr Menschen Knast, Knast, Knast – und er steht als Abschiebeknast für die rassistische staatliche Flüchtlingspolitik. In seiner technologischen Perfektion von Iso-





lation und Differenzierung von gefangenen Menschen ist er Modell für Europa. [...] Der Bau von Knästen ist keine Lösung für die (Preungesheimer) Gefangenen. Ihre Forderungen müssen erfüllt werden – Knäste müssen abgerissen werden.“

.....
Ein Herr „Prof. Dr. h.c. Jörg J. Kühn“ von der „Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus“ zählt die JVA zu seinen Bauten. Dabei lassen sich auch Planungsskizzen der JVA finden. Auch andere aufgelistete Knäste - die JVA Cottbus und das Abu Dhabi State Prison - sind seinen Dokumenten nach von ihm konzipiert worden.

Das Architekturbüro PLAN2 [siehe JVA Preingesheim] hat im Januar 2014 einen Auftrag [2,2 Mio.€] für den „Neubau eines Arbeits- und Ausbildungszentrums“ erhalten.



JVA WIESBADEN

Adresse:

Holzstraße 29
65197 Wiesbaden

Tel.: 0611 / 414 0

Fax: 0611 / 414 1005

Email: Poststelle@JVA-Wiesbaden.Justiz.Hessen.de

Wer?

280 männliche junge Gefangene

Untersuchungshaft (Männliche Jugendliche und Heranwachsende unter 21 Jahre)

Strafhaft (Jugendstrafe und Freiheitsstrafe).

Auslieferungs- und Durchlieferungshaft

Arbeit?

Sortier-, Falt-, Etikettierungs- und Verpackungsarbeiten für externe Firma



Adresse:

Telio Management GmbH
Holstenstraße 205
22765 Hamburg
E-Mail: info@tel.io

www.tel.io

Telefon: 01805 / 12 34 01*, Telefax: 01805 / 12 34 02*
* 0,14 €/Minute aus dem deutschen Festnet.
Aus Mobilfunknetzen maximal 0,42 €/Minute.

Geschäftsführer:
Oliver Drews

Was?

Telio betreibt als Marktführer in Europa mehr als 300 Telefonanlagen (genannt „PHONio“) in Knästen folgender Länder:

Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Österreich, Italien, Spanien, Polen, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Kroatien, Rumänien, Bulgarien, Türkei, Vereinigte Arabische Emirate

Im Juni 2015 wird Telio durch die Übernahme des französischen Konzerns SAGI zum weltweit führenden Anbieter von Insassenkommunikations-Systemen außerhalb der USA.

Das Unternehmen wirbt u.a. auf der Homepage mit: „Volle Kontrolle: [...] Einfaches Mithören, Aufzeichnen und Protokollieren von Gesprächen“

U.a. auch Produkte für Psychiatrien („PHONio Forensik“), Multifunktionsgeräte für den Haftraum („MULTio“: „Denn MULTio sorgt für maximale Kontrolle und Transparenz bei minimalem Zeitaufwand – und für mehr Ruhe auf der Station. Die

Freischaltung oder Sperrung einer oder mehrerer Funktionen sind jederzeit problemlos möglich und eine wirksame Disziplinarmaßnahme“),
Haftraumtelefone („ROOMio“),
Haftraum-Rufsystem („CALLio“),
Gefangenenseelsorge per Telefonanlage („CAREio“),
Mobilfunk-Blocker („BLOCKio“)

Kosten von Telefonaten (Stand 01.09.2010):

Ortsgespräche: 10 ct/Min

europ. Ausland: 60ct/Min

Ferngespräche: 20ct/Min

Osteuropa: bis zu 1,39€/Min

Wenn niemand abnimmt, werden ebenfalls die Kosten berechnet!

FORTBILDUNGSZENTRUM DER JUSTIZ HESSEN

Adresse:

H. B. Wagnitz Seminar - Dienstleistungszentrum für den hessischen Justizvollzug
Joseph-Baum-Haus Nr. 1
65199 Wiesbaden

Was?

Hier finden Aus- und Fortbildungen der Beamt_innen statt.
2013: „Sicherheit und Ordnung“, Sicherungsverwahrung, „Extremismus“, Sozialarbeit, etc.

Weiteres

Der aktuelle Fortbildungsplan mit tagesgenauen Terminen der Fortbildungen ist online abrufbar („Downloads“):

https://hbws-justiz.hessen.de/irj/HBWS_Internet?cid=1988aa531d96b5ac49dc5f89ecda51b7

Andere Seminare gibt es in der Polizeiakademie Wiesbaden!



MASSAK LOGISTIK GMBH

Adresse:

Massak Logistik GmbH
Josef-Fösel-Str. 1
96117 Memmelsdorf (Bayern)

Tel.: 0951-2994660
Fax: 0951-29946616
Email: info@massak.de
- www.massak.de -

Wer?

Geschäftsführer: Werner Massak
Betreibt auch mehrere EDEKA-Supermärkte
Seit 2000 im Knastgeschäft
Ca. 300 Mitarbeiter_innen

Was?

Beliefert die anstaltsinternen Shops mit Lebensmitteln und anderen Waren.

Über 128 Anstalten (stand 2015):

-> Anstalten in 12 Bundesländer, darunter Bayern, Baden-Württemberg (z.B. JVA Mannheim), Sachsen und Niedersachsen und Thüringen

Die Preise der angebotenen Produkte liegen „in über 60% der Artikel des Sortiments über vergleichbaren Supermärkten in Freiheit“.

(<http://www.abc-berlin.net/thomas-meyer-falk-gefaengnisla-den-betreiber-im-schlaraffenland>)

Weiteres

<https://freedomforthomas.wordpress.com/2011/12/08/knast-shop-preise-ein-argernis/>

Preisvergleich: Laden außerhalb / Knastshop

Produkt	EDEKA-Preis (in Euro)	Massak-Preis für Gefangene (in Euro)	Differenz
Odol	2,99	4,99	+67%
Dr. Best- Zahnbürste	1,65	2,19	+33%
Colgate Zahncreme	1,55	1,69	+9%
Nivea-Aftershave Balsam	4,95	7,40	+51%
Nivea-Creme 75ml	1,15	1,69	+47%
Palmolive Rasiercreme	0,85	1,49	+75%
Gillette Mach3-Klingen	13,45 (8'er Packung)	15,49 (6'er-Packung)	+54% (umgerechnet auf 1 Klinge)
Signal-Zahncreme	0,65	1,09	+68%
Milka (100gr)	0,59	0,99	+68%
Funny Frisch Chips	1,49	1,99	+34%
Ovomaltine	3,49	4,99	+43%
Mövenpick-Feine-EisCreation	2,22	3,99	+80%





IT-STELLE DER HESSISCHEN JUSTIZ

Adresse:

Friedrich-Ebert-Straße 28
61118 Bad Vilbel
Tel.: 06101 / 8009 - 1000
Email: verwaltung@it-stelle.justiz.hessen.de

Standort Weiterstadt:
Vor den Löserbecken 4
64331 Weiterstadt

- Weiterstadt ist zuständig für den Justizvollzug. Zentrum befindet sich u.a.auch IN und NEBEN der JVA Weiterstadt -

Standort Kassel:
Friedrichsstraße 22
34117 Kassel

Was?

„Die IT-Stelle der hessischen Justiz nimmt als gemeinsame Einrichtung geschäftsbereichsübergreifend IT-Aufgaben für die Ordentliche Gerichtsbarkeit, die Staatsanwaltschaften, die Fachgerichtsbarkeiten und den Justizvollzug wahr. In ihre Zuständigkeit fallen dabei insbesondere der Betrieb, die Neu- und Weiterentwicklung von IT-Fachanwendungen, die Planung und Durchführung von Schulungs- und Anwenderbetreuungsmaßnahmen in diesen Bereichen sowie die Durchführung aller eJustice-Projekte.“

Weiteres

Angegliedert: „**Gemeinsame elektronische Überwachungsstelle der Länder**“ (GÜL).
Hier wird die „Elektronische Aufenthaltsüberwachung“ (EAÜ

/ elektronische Fußfesseln) bundesweit zentral verwaltet und überwacht. Dazu wird GPS mit Berechnungen für Bewegungsgeschwindigkeit etc. verwendet. Träger_innen müssen mind. 2 Stunden pro Tag am Aufladegerät hängen. Wenn die Fessel gelöst wird schlägt Alarm aus.

Fußfesseln können von der „Strafvollstreckungskammer“ für die Zeit nach dem Knast angeordnet werden!

Basis-Web und DOMEA sind zwei zentrale Verwaltungsprogramme zur Koordinierung und Dokumentierung von Gefangenenakten. SoPart-Justiz ist eine zusätzliche Anwendung für Sozialarbeiter_innen.

DEDRONE GMBH

Adresse:

Miramstraße 87
34123 Kassel
Tel.: 0561 / 861799-0
Email: info@dedrone.com

Was?

DeDrone GmbH entwickeln Drohnenabwehrsysteme, u.a. für Gefängnisse. Die sog. „DroneTracker“ können Drohnen über Schall- und Wärmesensoren erkennen und geben ein Warnsignal an Wächter_innen aus.

Noch 2015 soll ein Pilotprojekt u.a. in einem hessischen Knast starten.

Drohnen werden von der Firma als Gefahr dargestellt, da sie u.a. den Drogenschmuggel in Gefängnisse erleichtern, aber auch für Attacken jeglicher Form genutzt werden können.



PLAN2 - ARCHITECTEN

Adresse:

FRICK KRÜGER NUSSER - PLAN2 GMBH

Tegernseer Landstraße 38

81541 München

Tel.: +49/89/64 96 25-0

Fax: +49/89/64 96 25-50

Email: mail@plan2.de

- <http://www.plan2.de> -

Was?

Das Architekturbüro gestaltet und plant u.a. verschiedene Gefängnisse und Justizzentren weltweit.

Darunter: JVA Bremervörde, JVA Frankfurt a.M. I, JVA Saarbrücken, JVA München, JVA Hünfeld, JVA Offenburg, JVA Dresden, JVA Bautzen Pforte, Freigängerhaus Dresden, JVA Hamburg Billwerder, Verwaltungszentrum Burgdorf bei Bern CH (Behörden, Gerichte, Staatsanwaltschaft, Polizei, JVA), JVA Sarajevo BiH, Justizpalast Bourg-en-Bresse Frankreich

In Planung: Strafjustizzentrum München, Justizzentrum Chemnitz, JVA Arnstadt



BIRKE VIDEO/SICHERHEITS- TECHNIK GMBH

Adresse:

Birke GmbH, Video - und Sicherheitstechnik
Saalburgstrasse 88
61350 Bad Homburg

Telefon: 06172-962900
Fax: 06172-962919
Email: kontakt@birkegmbh.de
- www.birkegmbh.de -

Wer?

Geschäftsführer_in: N. Birke

Was?

Errichtet CCTV-Videoüberwachungs Anlagen im In- und Aus-
land.

Zuständig u.a. für:

Fraport AG, JVA Preungesheim, JVA Friedberg, Europäische
Zentralbank Frankfurt (nicht sicher ob aktuell), Evonik Steinau,
JVA Butzbach, Comerzbankarena Frankfurt, ZSP Hadamar,
JVA Gießen; u.v.m.

Weiteres

Empfehlenswertes Zine zum Thema CCTV (Englisch):

<http://zinelibrary.info/guide-closed-circuit-television-cctv-destruction>





INFOS / LITERATUR

Aktuelle Informationen:

- Gefangenengewerkschaft GG/BO mit eigener Zeitschrift:
www.gefangenengewerkschaft.de
- Gefangenen Info - www.gefangenen.info
www.political-prisoners.net (Kostenlos für Gefangene)
- abc-berlin.net ; abc-wien.net ; abccd.org ;
abcrhineland.blackblogs.org
- Rote Hilfe Zeitung
URL: www.rote-hilfe.de/downloads/category/4-die-rote-hilfe-zeitung-rhz
(Kostenlos für Gefangene & teilweise online zugänglich)
- de.indymedia.org
- Überarbeiteter Gefangenenratgeber als PDF: <http://ratgeberfuergefangene.blogspot.de/>

Generelle Literatur zu Gefängnissen:

- Michel Foucault - Überwachen und Strafen
- Angela Davis - Der Gefängnisindustrielle Komplex

WEITERES

- a.r.a.p. Berlin - against repression - against prisons
Feministisches Beratungsbüro
Oranienstraße 14a
10999 Berlin
Tel: 0049-(0)30-695 38 757
www.arapberlin.wordpress.com
Mail: mailtoarap@yahoo.de
- „ON THE OUT - A zine about life after prison“
Support-Heft zum Umgang mit eigenen Gefängnisaufenthalten & Unterstützung von entlassenen Gefangenen
URL: bristolabc.files.wordpress.com/2012/04/on-the-out-zine.pdf

WIDERSTAND IN HESSEN



1993 / Schwalmstadt-Ziegenhain

Ehemaliger Gefangener der JVA Butzbach befreit befreundeten Ex-Mitgefangenen aus JVA Schwalmstadt. Hilfsgerät: ein zuvor gestohlener Transportpanzer der Bundesw.-Herrenwald-Kaserne in Stadtallendorf. Flucht nach Frankreich, konnte 3 Monate lang entkommen.

1993. März / Weiterstadt

Sprengstoffanschlag der RAF auf die JVA. Siehe „JVA Weiterstadt“.

2005 / Kassel

Ausbruch von zwei Gefangenen aus JVA Kassel
Stichwort: zersägte Gitterstäbe

2007 / Darmstadt

Gefangener versteckt sich in einem Karton mit Schuhspannern, der von einem Lastwagen aus der JVA gefahren wird.

2009 / Frankfurt Preungesheim

Flucht eines Abschiebegefangenen aus der - mittler-

weile renovierten
- JVA Frankfurt I

2012 / Schwalmstadt

Versuchter Ausbruch mit Gabelstapler aus JVA Schwalmstadt

2012 / Psychiatrie - Hadamar (Vitos)

3 Gefangene fliehen

2013 / Psychiatrie / Hessen

insgesamt 9 sog. Entweichungen davon 1 aus Jugendforensischer Klinik Marburg

2015. April / Psychiatrie - Hadamar

2 Gefangene fliehen

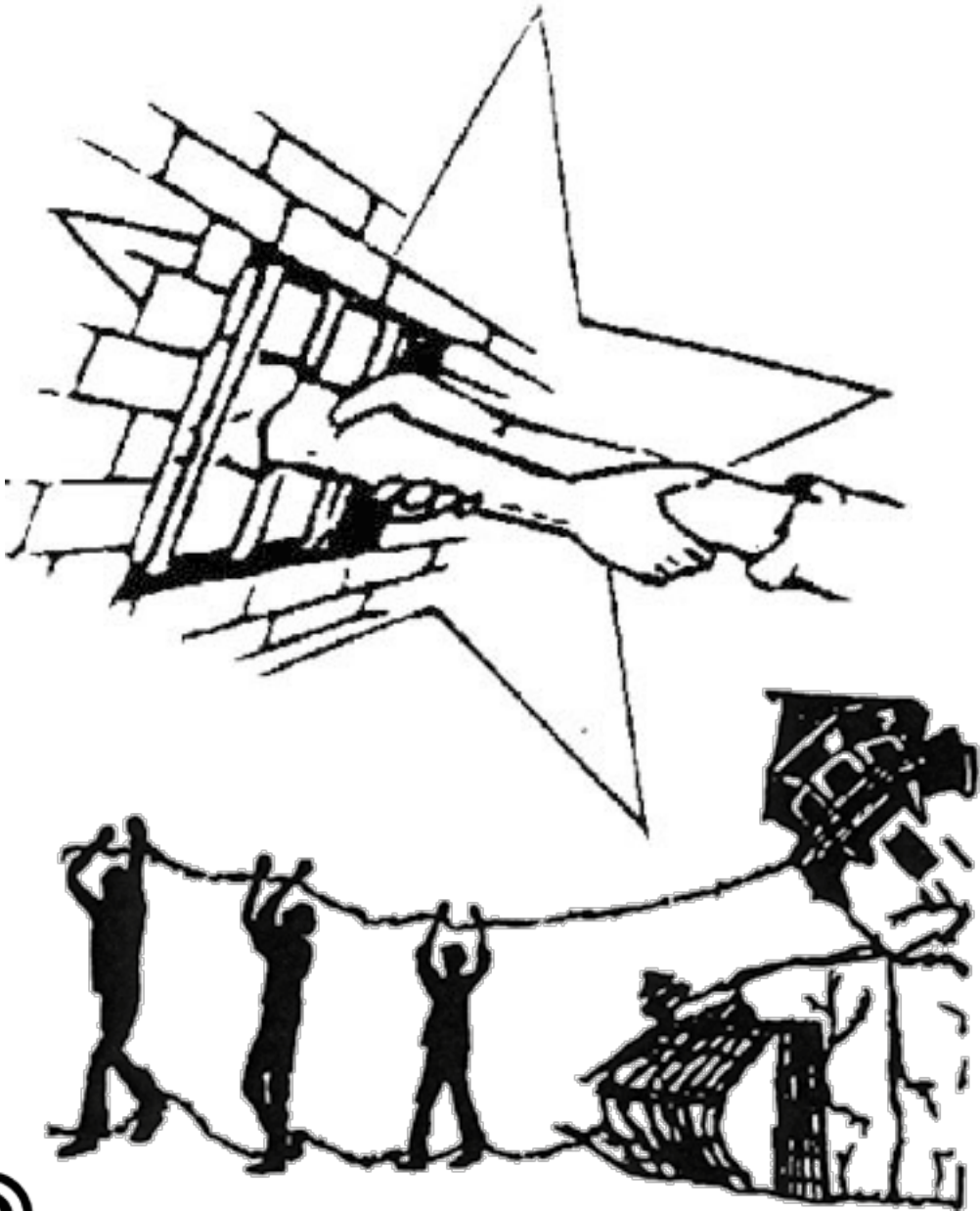
2015. Juli / Gießen

Gefangener flüchtet aus Gefangenen-Einzeltransport in der Marburgerstr. Am selben Tag stellt er sich beim Knast.

2015. Dezember / Butzbach

Hunger- und Bummelstreik vieler Gefangenen der JVA. Siehe „JVA Butzbach“.

... BIS ALLE FREI SIND!



copyleft do what ever you want // non-commercial